

Ressort: Finanzen

Nationale Wertpapierkäufe: EZB-Chefvolkswirt für mehr Transparenz

Frankfurt/Main, 10.12.2015, 21:05 Uhr

GDN - EZB-Chefvolkswirt Peter Praet hat sich in der Debatte um verdeckte Wertpapierkäufe der nationalen Notenbanken für mehr Transparenz ausgesprochen. Die Frage, warum die Käufe nicht öffentlich gemacht würden, sei berechtigt, erklärte er im Interview mit dem "Handelsblatt" (Freitagsausgabe).

"Ich persönlich sehe darin kein Problem, diesbezüglich transparenter zu sein", sagte Praet. In der vergangenen Woche war bekannt geworden, dass diese Geschäfte seit Beginn der Euro-Krise drastisch zugenommen haben. So ist der Wertpapierbestand der nationalen Notenbanken im Eurosystem seit Anfang 2006 von 200 auf aktuell etwa 575 Milliarden Euro gestiegen. Praet bestreitet jedoch, dass die Käufe Einfluss auf die Geldpolitik haben. Deren Gesamtsumme würde durch den EZB-Rat begrenzt. "Es gibt einfach nicht so etwas wie 'Geldschöpfung durch nationale Notenbanken' außerhalb des Eurosystems." Praet rechtfertigte zudem die Kommunikation der EZB im Vorfeld der Ratssitzung in der vergangenen Woche. "Wir kommunizieren nicht, um den Märkten zu gefallen, sondern um unserem Mandat gerecht zu werden", sagte Praet. Eine Lockerung der Geldpolitik, die deutlich geringer ausfiel als erwartet, hatte die Anleger enttäuscht und große Turbulenzen an den Finanzmärkten ausgelöst. Die Erwartungen der Märkte seien in den Tagen vor der Sitzung einfach übertrieben hoch gewesen, so Praet. "Aufgrund der Schweigepflicht konnten wir darauf nicht reagieren."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-64450/nationale-wertpapierkaeufe-ezb-chefvolkswirt-fuer-mehr-transparenz.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com